

General-Anzeiger

Elberfeld

für Elberfeld-Barmen

Barmen

Hauptgeschäftsstelle u. Redaktion Ratierstr. 50.
Fernsprecher Nr. 4600, 4601, 4602, 4603 und 678.Hauptgeschäftsstelle u. Redaktion Neuerweg 57.
Fernspr. für Geschäftsstelle u. Redaktion Nr. 714 u. 4997.

Zum 18. Januar.

Rundgebung des Reichspräsidenten.

WTB Berlin, 18. Jan. (Draht.) Der Reichspräsident hat aus Anlaß des heutigen Tages folgende Rundgebung erlassen:

Am 18. Januar sind 50 Jahre seit der Einigung der deutschen Stämme zu einem einheitlichen Staatsgebilde vergangen. Die Sehnsucht unserer Vorfahren, das heilige Verlangen weiter Schichten des Volkes in allen deutschen Gauen finden hierdurch ihre späte Erfüllung und diese Erfüllung blieb von Dauer. In allen schmerzlichen Verlusten, die uns jetzt durch den Krieg und Frieden getroffen haben, ist uns — fast als einziges — das eine große Unglück erspart geblieben, daß die deutschen Länder wieder auseinandergefallen sind. Sie hatten aneinander fest; darüber wollen wir uns freuen, wenn wir auch mit besonderer Trauer an diesem Tage zu allen deutschen Landesteilen hinüberblicken müssen, die gegen ihren Willen von ihrem Stammesverwandten Lande getrennt sind, und auf das besonders schwer leidende Österreich, das mit dem Herzen zu uns steht, wie wir zu ihm.

Unsere innere staatliche Einheit weiter zu erhalten und zu festigen, muß uns allen fester Wille sein. Wenn uns auch politische und wirtschaftliche Anschauungen, mehr als gut ist, trennen. In einem sind wir alle einig: Grenzen sollen uns nicht trennen. Die Einheitsliebe unseres deutschen Vaterlandes ist für uns alle ein Stützpunkt unseres Lebens, unserer Liebe und unserer Hoffnung.

Berlin, den 18. Januar 1921.

Der Reichspräsident.

Der Reichskanzler.

gez.: Ebert.

gez.: Fehrenbach.

GA Berlin, 17. Jan. (Eig. Draht.) Wie wir aus parlamentarischen Kreisen erfahren, wird in der ersten Reichstagsitzung nach den Ferien, am 19. Januar, Reichspräsident Ebert in seiner Eröffnungsansprache auf den Tag der Reichsgründung zurückkommen und seine Bedeutung würdigen. Der Altkreisbesuch des Reichstages wird Mittwoch vormittag einberufen werden. Es hängt von den Beschlüssen des Ausschusses ab, ob noch in anderer Form des 18. Januar gedacht werden wird.

Anruf der Studentenschaft.

Der Vorstand der Deutschen Studentenschaft erläßt zur fünfzigsten Wiederkehr des Jahrestages der Reichsgründung folgende Kundgebung:

Zum 18. Januar 1921.

In Zeiten tiefer Erniedrigung, schwerster wirtschaftlicher Notlage und furchtbarer innerer Kämpfe begehrt das deutsche Volk den fünfzigsten Geburtstag der Gründung des geeinten Reiches. In Schmerz und Trauer haben wir zusammengebrochen, was unsere Vorfahren errufen. Der Gedanke an die Zeiten der Vorfahren, die Erkenntnis der deutschen Not, die Sorge um die Zukunft des deutschen Volkes und um die Erhaltung des deutschen Geistes ist uns, der deutschen akademischen Jugend, die von jeder bereit war, sich für das Vaterland zu opfern, eine Mahnung, ihr Leben gemeinsam mit allen Volksgenossen in gegenseitiger Achtung dem Wiederaufbau des Reiches zu widmen. Alles Trennende liegt hinter uns. Die Pflicht jedes Deutschen, über alle Gegensätze der Parteien und Klassen hinweg dem Vaterlande zu dienen, sei der einigende Gedanke der deutschen Jugend, in deren Herzen und Händen das Schicksal unserer Zukunft liegt. Die Taten des großen Krieges verpflichten uns lebendig für immer. Die einzige würdige Ehrung ihres Andenkens ist die hingebende Arbeit an den Aufgaben, die der harte Tag unserer Not stellt. Solcher Treue werden die Früchte reifen.

Wir wollen vorangehen im Kampf um den inneren Frieden!

Die Deutsche Studentenschaft.
van Aubel, Vorsitz.

Die bisherigen Leistungen.

BB. Berlin, 17. Jan. (Draht.) Die Reichsregierung hat der Wiederherstellungskommission eine genaue Aufstellung über die bisherigen Leistungen Deutschlands, soweit sie nach dem Versailler Friedensvertrag und anderen Abmachungen zur Anrechnung kommen müssen, zugehen lassen. Die Uebersicht ordnet die Leistungen nach drei Gruppen.

In den beiden ersten Gruppen sind für die Leistungen von Eisenbahnmateriale, für die Auslieferung der Handelskassette, Ueberseelabel, landwirtschaftliche Maschinen, Karbostoffe und pharmazeutische Erzeugnisse, ferner für Tierlieferungen aller Art 18 1/2 Milliarden Goldmark nach dem von gegnerischer Seite aufgestellten Wechselkurs in Anschlag gebracht. Weitere Milliardenleistungen bezogen sich auf die Kosten der Besatzungstruppen und andere Ausgaben, die bei der Leistung der ersten 20 Milliarden vertragsgemäß auf die Wiederherstellungskosten angerechnet werden können. In Anrechnung ge-

bracht sind u. a. sechs Eisenbahnbrücken über den Rhein, die früher nicht zum Eisen gehörten, aber mit abgetreten werden mußten.

Weitere Sachverständige für Sachleistungen.

GA Berlin, 17. Jan. (Eig. Draht.) Die Sonderverhandlungen seit der Unterzeichnung der Versailler Konferenz haben ergeben, daß der Antrag der Durchfuhrung der Sachleistungen bei der Lösung des Reparations-Problems eine große Bedeutung zukommt. Auf Veranlassung der Reichsregierung werden daher an den neuen Verhandlungen Hugo Stinnes sowie drei Vertreter der Arbeitnehmer, unter denen sich Herr Döfler als Vertreter der Bergarbeiter befindet, teilnehmen.

Deutscher Protest.

WTB Berlin, 17. Jan. (Draht.) Der deutsche Bevollmächtigte bei der internationalen Kommission in Oppeln wurde beauftragt, gegen die Ausweisung des Reichstagsabgeordneten Gottheil Einspruch zu erheben.

Die Parteien im Kabinett Briand.

GA Paris, 17. Jan. (Eig. Draht.) Die Bildung des Kabinetts Briand ist noch nicht ganz abgeschlossen, da die sechs Unterstaatssekretäre erst morgen vormittag ernannt werden sollen. Die republikanischen Mittelparteien, die Legues geführt haben, sind in dem Ministerium Briand mit je vier Ministern vertreten. Die Progressiven sind: Justiz Bonnevay, Handel Dier, Landwirtschaft Defore, die Virey, Hygiene Berthelot; die vier Vertreter der demokratisch-republikanischen Linien sind: Krieg Barthou, Marine Gauthier, Unterricht Léon Bérard, Pensionen Maginot; die vier linksrepublikanischen: Finanzen Doumer, Inneres Morand, öffentliche Arbeiten Le Troquer, Wiederaufbau Loucheur. Zwei Minister gehören der radikalen und sozialistischen-radikalen Partei an, nämlich Kolonialen Sarraut und Arbeit Daniel Buisson. Der neue Ministerpräsident und Minister des Äußeren, Briand, ist sozialistischer Republikaner. Zwei der neuen Minister, Doumer und Sarraut, sind Mitglieder des Senats, die übrigen Abgeordneten.

WTB Paris, 17. Jan. (Draht.) Die „Journal“ meldet, findet morgen vormittag ein neuer Ministerrat statt, in welchem die ministerielle Erklärung endgültig festgelegt wird. Die Verlesung wird bereits am Nachmittag in der Kammer und im Senat erfolgen.

Briand und Lloyd George.

ITA. Paris, 17. Jan. Der Londoner Korrespondent des „Daily Journal“ schreibt: Die Kabinettsbildung Briand wird hier mit Genugtuung angesehen. Man erinnert sich der ausgezeichneten Reden Briands im letzten Jahre in der Kammer, in denen er eine durchgreifende Kenntnis des englischen Charakters bewiesen habe. Man versichert, daß er und Lloyd George sich verstanden, einet, so sie in ihren Ansichten übereinstimmen oder nicht.

Flugdienst Berlin-London?

BB. London, 17. Jan. (Eig. Draht.) Von hier wird gemeldet, daß in diesem Frühjahr mit Postapparaten ein Flugdienst Berlin-London eröffnet werden soll. Außerdem soll als Umkleeflug dienen. Von Amsterdam aus soll der Verkehr auch nach Hamburg und Kopenhagen weitergeführt werden. Das Reichsamt für Luftfahrt wird bei dieser von der Reichsregierung eines Flugdienstes Berlin-London noch keine Kenntnis. Es handelt sich hier also wahrscheinlich um einen Plan einer Privatgesellschaft, dessen Verwirklichung noch abzuwarten ist.

Enthüllungen Paléologues.

In der Pariser „Revue des Deux-Mondes“ veröffentlicht der frühere französische Botschafter in Petersburg, Herr Paléologue, Aufzeichnungen über die Vorgeschichte des Krieges. Er bringt wie die „Revue“ schreibt, Einzelheiten, die nicht unbekannt bleiben können, da sie die psychologische Entwicklung der Krieges Stimmung in den Regierungen zu beleuchten, und das durchaus nicht in dem Sinne des Verfassers. Man gewinnt den Eindruck, daß Paléologue, sei es aus Schläglosigkeit, sei es aus bewusster Bosheit, nicht wenig dazu beigetragen hat, die Entschlüsse reifen zu lassen. Dieser verhängnisvolle Einfluß scheint sich vor allem bei dem französischen Ministerpräsidenten Viviani geltend gemacht zu haben. Im Juni 1914 reiste Paléologue in Paris, um die Petersburger Reise des Präsidenten Poincaré vorzubereiten. Er machte Viviani und Poincaré darauf aufmerksam, daß nach seiner Ansicht der Krieg unvermeidlich und in kürzester Frist ausbrechen werde. Seine Unterhaltung mit Viviani verlief wie folgt:

In jedem Falle und selbst, wenn meine Vorannahmen zu pessimistisch sind, müssen wir das System unserer Allianzen verstärken. Wir müssen hauptsächlich unsere Abkommen mit England vervollständigen, wir müssen auf die unmittelbare Retention der englischen Flotte und Armeekorps zählen können.

Als ich mein Exposé beendet hatte, rief er (Viviani) mit der Hand über die Stirn und, mich mit einem desorgenen Blick fixierend, fragte er noch einmal:

Können Sie mir nicht, selbst als Hypothese, angeben, in welcher Zeit Sie glauben, daß das nicht rückgängig zu machen (irreparables) Ereignis eintreten und der Sturm losbrechen wird?

Es ist mir unmöglich, irgendein Datum zu fixieren. Ich würde indessen sehr überrascht sein, wenn der Zustand der elektrischen Spannung in Europa nicht bald in einer Katastrophe endige.

Blödsinnig verwandelte er (Viviani) sich, sein Gesicht verfinsterte sich in mystischer Weise, sein Körper reckte sich auf:

„Nun wohl, wenn es so sein soll, dann werden wir unsere Pflicht tun. Frankreich wird sich so wiederfinden, wie es immer gewesen war, fähig zu allem Heldentum und allen Opfern. Man wird die großen Tage von 1792 wieder erleben.“

So hatte Paléologue dem leitenden französischen Minister bereits im Juni die Ueberzeugung von der Unvermeidlichkeit des Krieges beigebracht. Aus einer Unterhaltung mit dem Baron Rikossa vor Ankunft des Präsidenten Poincaré erzählt er, daß der Bar besonders um das Verhältnis zu England besorgt war. Paléologue wies auf den Geisteszustand in Deutschland hin, den er für gefährlich erklärte, da Kaiser Wilhelm und seine Regierung einen Erfolg haben müßten und sich in ein Abenteuer werfen würden. Der Bar antwortete:

„Ich kann nicht glauben, daß Kaiser Wilhelm den Krieg will. ... Wenn Sie ihn kennen nicht! Wenn Sie wüßten, wieviel Charlatanismus in seinen Worten liegt!“

Paléologue meinte, der Kaiser könne den Krieg wahrscheinlich nicht verhindern, worauf der Bar erwiderte:

„Es ist darum um so wichtiger, daß wir im Falle einer Krise auf England zählen können. Deutschland wird nie wagen, das vereinigte England, Frankreich und England anzugreifen, es sei denn, daß es vollständig die Vernunft verlor.“

Paléologue bringt nun auch die ersten kleinen Bruchstücke aus dem Besuch Poincarés in Petersburg auf die Öffentlichkeit. Bisher fehlte in den amtlichen Publikationen jede Neuheit darüber. Allerdings teilt Paléologue auch nur mit, was ihm der Bar über seine Besprechungen mit Poincaré erzählt hat. Darum geht hervor, daß der französische Präsident und der Bar sich einig waren, in der fernsten Krise zwar Transaktionen zu ermöglichen, aber sich ebenso fest wie einig zu erweisen.

Aus den Tagen der akuten Krise berichtet der ehemalige Botschafter Paléologue, daß Sazonow vom 24. Juli an den Krieg für unermesslich hielt, und daß er zu Buchanan und Paléologue äußerte, diese Aussicht müsse ihre ganze Diplomatie beherrschen. Buchanan, der englische Botschafter, meinte, England werde neutral bleiben, was Sazonow als einen Selbstmord bezeichnete. Buchanan erwiderte traurig:

„Sie kennen nicht die Leute, die uns jetzt regieren. ... Ja, wenn die Konservativen am Ruder wären!“

Paléologue besteht darauf, daß England auf die Seite Frankreichs und Frankreichs treten müsse, da es die Entscheidung in Händen habe.

Am 28. Juli treffen sich Paléologue und Graf Poincaré im Vorzimmer von Sazonow. Der deutsche Botschafter ist sehr aufgeregt. Auf die Aufforderung des Franzosen, in Wien zu beruhigen, antwortet er: „daß Deutschland seinen Bundesgenossen nicht im Stich lassen könne. Er fährt fort: „Gott ist mein Zeuge, Deutschland ist friedliebend. Seit 43 Jahren haben wir den Frieden Europas. Seit 43 Jahren haben wir unsere Ehre darin gesetzt, unsere Kraft nicht zu mißbrauchen. Und man fragt uns heute, den Krieg zu wollen.“

Buchanan kommt aus dem Kabinett Sazonows, bei dem nun Bourlouis eintritt. Buchanan sagt zu Paléologue:

Die Lage hat sich verschlechtert. Ich weiß nicht mehr, daß Russland Ernst macht (marche à fond). She is thoroughly in earnest! Ich habe Sazonow gebeten, seiner militärischen Maßnahme zuzustimmen, die Deutschland als eine Herausforderung auffassen könnte. Man muß der deutschen Regierung die volle Verantwortung und die volle Initiative des Angriffs lassen. Die englische öffentliche Meinung würde die Beteiligung am Kriege nur zulassen, wenn der Angriff unzweifelhaft von Deutschland ausgeinge.

... Sprechen Sie auch in diesem Sinne zu Sazonow!

Am 29. Juli haben, wie Paléologue noch weiter berichtet, die russischen militärischen Chefs beschlossen, nicht die angestrebte Parteilichkeit, sondern die vollständige Mobilisation anzuordnen. Sazonow erklärt, das sei aus technischen Gründen notwendig, wie auch, um einem deutschen Angriff an der polnischen und östpreussischen Grenze zu begegnen, falls Deutschland Österreich militärisch zu unterstützen gedenke. Sazonow läßt Paléologue durch einen Beamten darauf aufmerksam machen, daß auch Frankreich ein Interesse daran habe, daß Russland prompt gegen Deutschland aufzutreten könne. Paléologue hat dann noch, daß keine militärische Maßnahme ohne Einvernehmen mit dem französischen Generalstab ergriffen werde.

Damit schließen die uns vorliegenden Aufzüge ab. Paléologue beweist jedenfalls drei Dinge: zum ersten, daß Paris im Juni schon in einem gewissen fatalistischen Befangen war; zweitens, daß die diplomatische Buchanan und Paléologue in Petersburg hauptsächlich darauf gerichtet war, die Einigkeit einer russisch-französisch-englischen Aktion zu sichern und Deutschland die Verantwortung zuzuschreiben; drittens, daß die russischen Militärs zum Kriege entschlossen waren.

Laßt uns ein Volk werden!

Zum Tage des Reichsjubiläums.

Von
Walter Bloem.

Wenn er dies heute plötzlich erschauen müßte, der Reichstag, den als ersten des neuen Deutschland Kaisertrone schmückte — wenn er diesen fünfzigsten Geburtstag miterlebte — er würde stumm die gesuchte Stille finden und zu seiner Seele sagen:

Ich hab's geahnt ...

Welch unsinnige Nähe hatten die Seinen gehabt — der Kanzler, der Schwiegerjohn von Boden, der Sohn —, ihn überhaupt an den Kaiser gedanken heranzubringen!

Nicht nur, daß er aus seiner preussischen Haut nicht herauskam ...

Preußen — was bedeutete das? Ein langsame, zielbewusste, jäh geleitete und durchgeplante Emporklimmen von Stufe zu Stufe — vier Jahrhunderte des unermesslichen Aufstiegs in Macht und Selbstgefühl, in Demut und Treue, in Entlassung und Ueberwindung — kurz gesagt, das König Wilhelms eigenes Wesen und Schicksal fließt genäh war ...

Aber — Deutsches Reich — Deutscher Kaiser?

Das erinnerte an den Traum eines Jählingstauers, der mit der hohen Seite eines Seines begonnen und mit der höchsten eines Enkeltiers geendet hatte ... an einzelne Augenblicke voll mächtigsten Aufstiegs und an endlose Epochen des Ermattens und Niedergangs — an riesenhafte Willen und klägliches Bollringen — an immer hilflosere Versinken in Ohnmacht und Erbarmlichkeit — bis zum jämmerlichen, würdevollen Sturz ...

Darum hatte er geahnt und sich gewehrt bis zum letzten Augenblick, der siegreiche Preußenkönig und Herzog aller Deutschen im großen Einigungs-krieg — sich gewehrt, als man ihm die Kaiserkrone geboten ...

Und daß er sie schließlich doch genommen — sie hatten's ihm geradezu abhaken müssen — die Seinen.

Darum — und weil er ahnte, daß eine Würde, so behängt mit dem schicksalshüftigen Glanz und Glitter einer wirren, zerfallenen Vergangenheit, für die Zukunft eine ungeheure Belastung, eine Versuchung, eine Gefahr bedeuten müsse — für sein Preußenland wie für das neue Reich, dessen Bau sich auf dem Grunde der mütterlichen Scholle, auf dem Fundamente des Hohenzollernstaates erheben sollte.

Er hat es geahnt, das wußten wir längst.

Und sein Ahnen hat recht behalten. Das haben wir lebend und jähwachtend erleben müssen.

— Es hat wenig Wert, am fünfzigsten Geburtstag des Deutschen Reiches Vergleiche anzustellen. Was aus Wilhelms Schöpfung geworden ist, wir wissen es alle. Wie tief unser Sturz war — wir fangen an, es zu begreifen und zu ermessen.

Aus Vergangenheit und Gegenwart laßt uns den Blick in die Zukunft erheben, einzig in die Zukunft.

Und — die wahrhaft Deutschen, das heißt die Glaubenden und Hoffenden. Die Jagen, die Zweifler und gar die Verzweifler — die mögen in ihren Eulenöckern hocken und einander anjammern. Wir Glaubenden, wir Hoffenden: wir wollen mitammen das Reichsjubiläum feiern.

Alles Schließen weltgeschichtlicher Ironie ist in unseren Ehren, unseren Kernen. Wemut ist in unserem Festtag, und Galle fließt in unser Festtag. Dennoch: kasselt uns feiern.

Wir haben nicht umsonst in hundert Schlachten gekämpft. Wir sind hart geworden. Wir brauchen keinen Choral und keinen Luch, kein Ordensgepränge und keinen Fahnenjuchend, nicht Schmaus noch Fest zu unserem Fest. Es ist ein Fest unserer Herzen: unserer nardigen, harten Soldatenherzen.

Und wir haben begreifen gelernt. Zwei unglückliche Jahre voll Dardens am Tage, voll äußerlichen Dingen in schloßartigen Rhythmen uns wissend gemacht. Wir bekennen uns schuldig des guten, des allzu guten Glaubens an unser Vaterland, unser Volk und — an uns selbst.

Wir wußten, wir seien am 18. Januar 1871 ein Volk geworden — und hatten nur ein Reich errichtet. Und in diesem neu errichteten Hause haben wir's nur einem Teil der nachfolgenden Volksgenossen heimlich zu machen verstanden. Das die anderen, die Unzufriedenen, die Unzufriedenen mürrisch und großend neben uns, mit uns im gemeinsamen Hause dahinschliefen, wir haben's geahnt, gewußt, gesehen — und doch nicht zu besser die Kraft und den Willen gehabt. Da haben sie denn selber angefangen zu bessern — mit tapferer Hand und im denkbaren unglücklichsten Augenblick. Und so ist alles gekommen.

Trug die Krone, trug ihr Träger einen Teil der Schuld? Hat sie sich zu schwach erwiesen gegenüber den Versuchungen und Gefahren, um gerentwollen der erster Träger sich so lange gegen sie gewehrt hätte?

Wir wollen's nicht erörtern, geschweige entscheiden. Die Krone ward zerbrochen, ihr Träger hat einen Sturz erfahren, der abnegieren ist in der Weltgeschichte. War eine Schuld — sie müßte tiefenartig gewesen sein und wäre doch geführt durch so viel Leid und Schmach.

Wir wollen heute feiern — und darum wollen wir niemanden anklagen — als allenfalls uns selbst. Wir wollen uns befehlen.

Bekennen auf unsere Pflicht: bekennen auf das, was die Schicksale der deutschen Zukunft an

18. Januar 1871 berufen hatten — und wir alle...

Das Vergessene aber ist die Frage: nachdem...

Wir waren's im Ernst kaum am Tage von...

Wir waren's auch nur scheinbar am glücklichen...

Rein — wir waren kein Volk. Wir müssen es...

Ein Volk zu werden! Ihr Männer der schaffenden Hand — er...

Und ihr, ihr Bürger im weitesten Sinne, also...

Schafft den Häuten die Möglichkeit, die ge...

Ein Volk zu werden! Das ist unsere Pflicht...

Ein Volk zu werden! Das ist unsere Pflicht...

Ein Volk zu werden! Das ist unsere Pflicht...

Ein Volk zu werden! Das ist unsere Pflicht...

Ein Volk zu werden! Das ist unsere Pflicht...

bewaffnet erschienen. Die Arbeiter bereiteten auf...

England und Russland.

WTB Moskau, 17. Jan. (Draht.) Eine...

Unruhige Stimmungen.

WTB Kopenhagen, 17. Jan. Die „Berlingske...

WTB Kopenhagen, 17. Jan. Dem Blatte „Po...

Lenin will nach Finnland gehen.

Polischewistenpogrome.

Ultimatum an Zeligowski.

Hauptauschuß des Reichstages.

GA Berlin, 17. Jan. (Eig. Drahtb.) Der...

technischen Rostkiste

GA Berlin, 17. Jan. (Eig. Drahtb.) Der...

Stimme aber sehr lebhaft werden, wenn das...

England und Russland.

WTB Moskau, 17. Jan. (Draht.) Eine...

Unruhige Stimmungen.

WTB Kopenhagen, 17. Jan. Die „Berlingske...

WTB Kopenhagen, 17. Jan. Dem Blatte „Po...

Lenin will nach Finnland gehen.

Polischewistenpogrome.

Ultimatum an Zeligowski.

Hauptauschuß des Reichstages.

GA Berlin, 17. Jan. (Eig. Drahtb.) Der...

technischen Rostkiste

GA Berlin, 17. Jan. (Eig. Drahtb.) Der...

verfügen. Der Verband lehnt das entschieden ab...

England und Russland.

WTB Moskau, 17. Jan. (Draht.) Eine...

Unruhige Stimmungen.

WTB Kopenhagen, 17. Jan. Die „Berlingske...

WTB Kopenhagen, 17. Jan. Dem Blatte „Po...

Lenin will nach Finnland gehen.

Polischewistenpogrome.

Ultimatum an Zeligowski.

Hauptauschuß des Reichstages.

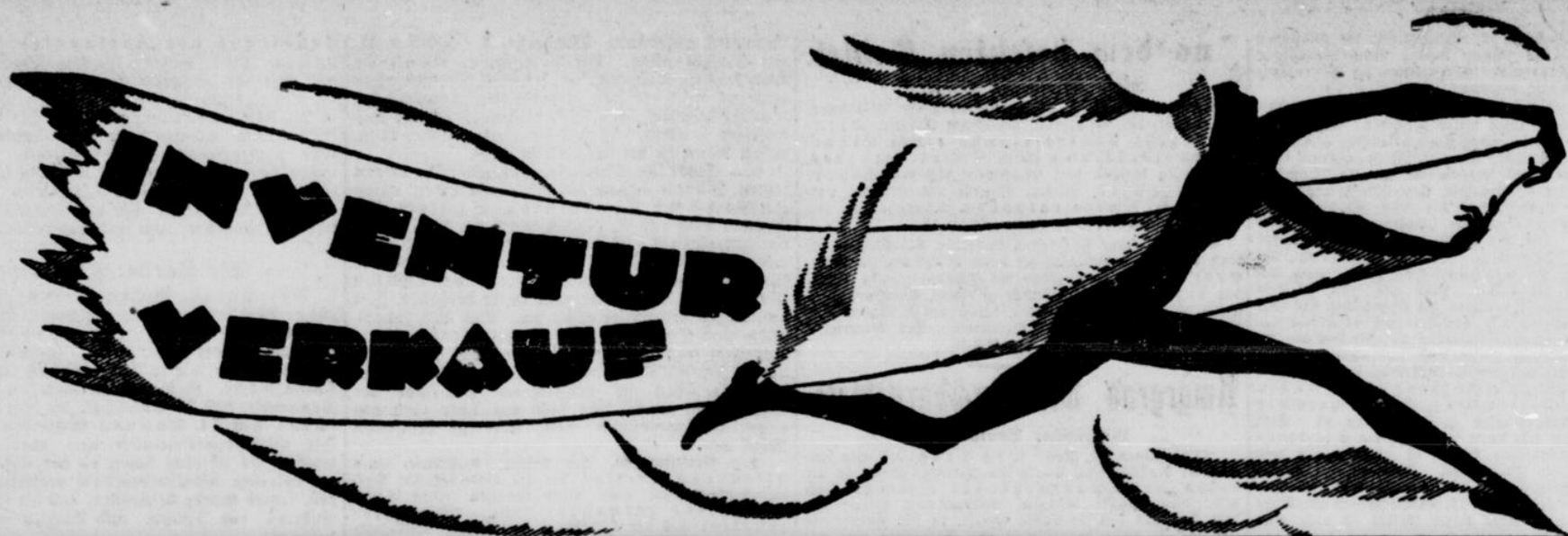
GA Berlin, 17. Jan. (Eig. Drahtb.) Der...

technischen Rostkiste

GA Berlin, 17. Jan. (Eig. Drahtb.) Der...

GA Berlin, 17. Jan. (Eig. Drahtb.) Der...





Den Rekord

des Inventur-Verkaufs bringt unsere

Teppich- und Dekorations-Abteilung!

Teppiche

ca. 165x235 cm

- Haargarn Art Holländer ... 525⁰⁰
- Bouclé sehr praktisch als Wohnzimmer-Teppich ... 615⁰⁰ 525⁰⁰
- Axminster schöne Persermust. 755⁰⁰
- Velours dichte Webart. 895⁰⁰
- Gartenteppich für Kleinwohnungen, Veranden u. Dielen 225⁰⁰

Teppiche

ca. 200x300 cm

- Stoffteppich 395⁰⁰
- Haargarn 850⁰⁰
- Bouclé in jeglicher Farbe und Muster 950⁰⁰ 695⁰⁰
- Plüsch und Velours 950⁰⁰ 1145⁰⁰ 1250⁰⁰ 1590⁰⁰
- la Axminster 2100⁰⁰
- Sonder-Angebot: la Axminster ca. 220x325 cm 1975⁰⁰

Teppiche

ca. 250x350 cm

- Haargarn 1175⁰⁰
- Bouclé 1150⁰⁰ 1300⁰⁰
- Plüsch in besten Perser- u. modernen Mustern 1700⁰⁰ 2050⁰⁰ 2320⁰⁰ 2625⁰⁰
- la Axminster sehr gute Qualität 3350⁰⁰
- Besonders preiswert: Tournay für Speisezimmer, ca. 275x365 cm 3750⁰⁰

Teppiche

ca. 300x400 cm

- Textillose doppelseitig 750⁰⁰
- Bouclé 2450⁰⁰
- Plüsch und la Axminster sehr schöne Persermuster 4450⁰⁰ 3825⁰⁰ 3600⁰⁰
- Denkbar größte Auswahl in Teppichen besserer Ausführung und vornehmsten Mustern, wie: Vorwerk, handgeknüpfte Smyrna, Tournay, bis zu den Größen von ca. 370x465 cm

- Bettvorlagen: Plüsch 98⁰⁰ Tapestry.. 58⁰⁰ Bouclé 45⁰⁰ Jute 24⁰⁰
- Fellvorlagen: Schaffell groß 195⁰⁰ oval 125⁰⁰ Kaninfell ... 135⁰⁰ 85⁰⁰
- Verbindungsstücke: Seidenperser, imitiert 750⁰⁰ Wollperser 450⁰⁰
- Läuferstoffe: Plüsch reine Ware, Perser-muster Meter 175⁰⁰ Kokos 69⁰⁰ Bouclé 85⁰⁰ 50⁰⁰ 35⁰⁰

- Linoleum-Stückware ca. 200 cm breit, Parkett- und mod. Muster per □m 69⁰⁰ Teppich vom Stück, ca. 200x300 cm. 415⁰⁰
- Linoleum-Läufer ca. 67 cm breit per Meter 49⁰⁰ Wachstuch Partieware, sehr preiswert, ca. 100 cm breit per Meter 39⁰⁰

Diwanddecken

ca. 150x300 cm, reine Ware

- Leinen ca. 130x300 cm 95⁰⁰
- Gobelin doppelseitig 250⁰⁰
- Persermuster 400⁰⁰
- Astrachan Fellimit. 850⁰⁰
- Plüsch schwere Qualität, sehr preiswert 950⁰⁰
- Astrachan-Decken in allen Farben 475⁰⁰

Tischdecken

- Leinen 130x160, 140x170 cm 175⁰⁰ 95⁰⁰
- Leinen Perser-Muster, 150x180 cm 195⁰⁰
- Rips eckig und rund 225⁰⁰ 175⁰⁰
- Gobelin ca. 150x180 cm, doppelseitig 295⁰⁰

Dekorationen

für Tür und Fenster

- Leinen naturfarbig, bekurbelt 150⁰⁰
- Leinen dunkelfarbig, bekurbelt, 60x300, 60x200 cm 250⁰⁰ 195⁰⁰
- Gewebte Garnitur mit breit. Shalés 295⁰⁰
- Leinen gewebt 385⁰⁰
- Rips in modernen Farben 750⁰⁰
- Mod. Bogen-Dekoration blau und gold Dek-Seide ... 975⁰⁰

Stoffe

- Cretonnes ca. 80 cm breit, Meter 22⁰⁰
- Dekorationsstoff einfarbig, ca. 130 cm breit Meter 45⁰⁰
- Dekorationsstoff doppelseitig, ca. 130 cm breit, Meter 110⁰⁰ 85⁰⁰ 50⁰⁰
- Möbelstoff in Gobelin, Verdure, ca. 120 cm breit Meter 125⁰⁰
- Bezug-Stoffe in Rips, moderne Streifenmust., ca. 120 cm br., Mtr. 150⁰⁰
- Seiden-Damast ca. 130 cm br. 175⁰⁰

Wir übernehmen die Ausführung neuzeitlicher Innen-Einrichtungen nach gegebenen und eigenen Entwürfen.

Leonh. Tietz A. & B. Elbersfeld

Morgen-Ausgabe

GA. Hamburger Warenmärkte. Hamburg, 17. Jan. (Vlg. Draht). Die Hamburger Warenmärkte eröffneten am Wochenbeginn in ruhiger Haltung. Auf den Ralfece-märkten zeigten Brasilienkaffern trotzbei Zollung wie in Markt letzter wachsende Tendenz. Bescheidend blieb die billigen Ralfecepreise, die bei der heutigen Versteigerung auf der Hamburger Ralfecebörsen erzielt wurden. Es wurden 2000 Sennter Ralfece unversetzt für 3,50 bis 6 Mark das Pfund, 340 Sennter Ralfece unversetzt mit Einfuhrabzählung mit 5,25 bis 6 Mark das Pfund, 1600 Sennter gerösteter Ralfece unversetzt für 11 Mark bis 11,75 Mark pro Pfund öffentlich meistbietend verkauft. Es handelt sich meißt um geringere Sorten.

b. Pfeffermahlung für Kleinhändler. Das Kölner Reichsanzeiger hat den Grundpreis um 50 Mark für je 100 Kilogramm auf 1750 Mark erhöht.

Hamburg, 17. Januar. (Drahtbericht).

Stüber (ca. 200 fctm)	160/1052	Stiel ad Röhre	540/500
Stüber (ca. 200 fctm)	161/1055	Stiel (dopp. ref.)	500/480
Stüber (ca. 200 fctm)	162/1056	Stiel (dopp. ref.)	51/48
Stüber per Markt	1075/106	Stiel beidseit. Stiel	—
Stiel (Schienenroß)	570/540	Stiel beidseit. Stiel	—

Gold per Unno: 531/531	Rupier Raffinade 1514
Silber per Februar 608 1/8	Rupier Wirebars 20 1/8
Gold per März 595 5/8	Quechibon 7957
Silber ungerollt 449 3/8	Alu... .. 8 1/2
Gold (Cris. Chren- weibell, Dopp. raffiniert) Lager 540 500	Aluminium... .. —
	Elektrolyt... .. 1850
Berlin, 17. Januar. (Drabderich)	
Raffinade Rupier 1425 1475	Original-Bütten- Aluminium u. Drab- jinn Banca Straits 290 1/2 300 1/2
Original-Bütten- weibell 320 340	Büttenjinn 310 340
Original-Bütten- Alu (Freiburg) 590 600	Alu... .. 4 0 1/2 4 0 3/4
Original-Bütten- Alu (Freiburg) 370 380	Aluminium Regule... .. 1120 1180
Original-Bütten- Aluminium 7750 785	Silber
London, 16. Januar. (Drabderich)	
Rupier... .. 75 77 1/2	Silber... .. 28 1/2 29

Elektrotyp.	81,83	Quecksilber	—
Stann.	200 1/2, 204 1/4	Silber	—
Zinn	237, 238	Gold	—

Bei **Kälte,**
Feuchtigkeit
 und schlechtem Wetter
geht nicht aus

ohne ein

Valda

Boubons

in den Mund zu nehmen.

Es ist der beste Schutz gegen Hals-schmerzen, Husten, Bronchialkatarrh, Grippe, Influenza, Asthma usw

Achten Sie aber genau auf die echten

„VALDA“ in Blechschach-teln mit der Schutzmarke Schlangenn

bandigerin.
Zu haben in all Apotheken u Drogerien.
Chels, Chemische Fabrik, Siegburg

An die Kleinbändler von Elberfeld

Verkaufe heute und morgen einige hundert Zeinme
württemb. Tafel-Obf.

am Montagabend 8 Uhr.
In meiner Ware, delle Corren. J. W. FRIEDL

Achtung!
In echter, vollfetter
Belgischer Herver Käse,
feinster Limburger

1904.*
94.
Cöln, am Hauptbahnhof,
Johannisstr. 42. †

Stemmbildung!
solange Vorrat reicht, der St. nur M. 10.
Prof. Korn, Elberfeld
Wittenbergerstraße 27-31.
Besuchen Sie meinen

Centur-Ausverkauf in Schuhwaren

Neue Auslagen!

Posten Stiefel, 78 ⁰⁰ Halb- schuhe, 78 ⁰⁰ ore Stiefel 129 ⁰⁰	1 Restposten Kinder - Stiefel, 52 ⁷⁵ Naturleder und Boxall fest nur Mk. 78.-, 52 ⁷⁵ Warme Herren- u. 79 ⁰⁰
--	--

Damen-Pantoffeln / 30
mit Ledersohle von Mk. 40

[illegible]

Bergischer Lastauto-Betrieb
Otto Maiweg Nachf.
Telephon 5462 und 4578. Elberfeld Arrenbergerstraße 41—43.
Regelmäßiger Verkehr durch Lastwagen zwischen
Köln resp. Düsseldorf und Elberfeld-Barmen.
Lastautobetrieb nach allen Plätzen des Industriegebietes — Abfuhr von Stückgütern und
Einzelladungen — Spedition — Lagerung in eigenen großen Lagerräumen — Veranlagung
Kohlen-Transporte von allen Zechen.

in meiner **Spezial-Abteilung**

im Preise sehr ermäßigt

Einen Posten **Dekorationen** und **Möbelstoffe** ganz enorm billig

Einen Posten **Halbstore** zu **55** und **65** Mk. per Stück

Madras - Garnituren, Spannstoffe, Rollostoffe in guten Qualitäten, sehr preiswert.

PH. FREUDENBERG ELBERFELD
Wall u. Herzogstr.

ELBERFELD

Wall u. Herzogstr.

Zeitungss-Refutator

billig abgegeben. Elberfeld, Kaiserstraße 50.

3. Serien

Sämtliche Zimmer bestehen aus:

- 1 Kleiderschrank mit durch-
gehendem Spiegel und
Wäscheeinrichtung,
1 Waschkommode m. Spiegel
2 Bettstellen,
2 Nachtkonsolen.

Nur
 gute
 Qualität!

Serie I
4250 *M*

Nur
 gute
 Qualität!

Serie II
4950 *M*
Serie III
5700 *M*

**Hellers Möbel-
Vertrieb
Barmen**
Höhnestraße 28 Gemarkenerufer 97

Grün *frühling*
naturgemäß
ofen Oxidation
Bruchheil-Institut
Specialarzt Dr. med. Bäumges
Elberfeld, Bökel 6
Metall zur Pfalz.
Geöffnet:
Jeden Freitag von 3 bis 1 Uhr. 1174

Geöffnet:
Jeden Freitag von 8 bis 1 Uhr. b174



Waldorf-
Astoria
Zigarette

Die beliebte Marke

30 **BLAU PUNKT** **30**

hergestellt aus garantiert rein orientalischem Tabak in der bekannten, in dieser Preislage unerreichten Qualität ist in neuem eleganten Format erschienen.

Für verwöhnte Raucher empfehlen wir unsere

Elite-Markte **OBERST** zu **50**

Carmeliter-Relissen-Geist
altbewährtes Hausmittel, per Flasche 21.—, 12.50 WZ
Medisches Wasser
anhaltender Hust, per Flasche 25.—, 14.50, 8.50 WZ
1236 nach dem Original-Rezept der Orth.
Klosterfrau Maria Clementine Martin
zu Köln. — Wein-Verkauf für Silberfeld-Barmen
E. Pastern, Silberfeld, Herzogstr. 41.

KÖCHEN

natur und gezeichnet, in
geschmackvoll. Ausführung
noch preiswert. in

MOBELHAUS LOUIS - JÜDELL
KARLSTR. 4. PABT ELBERFELD ECKE BACHSTR.

Shaping-Maschinen,
Fräsmaschinen,
Leitspindel-Drehbänke,
Bohrmaschinen,
Fräsmaschinen

In allen Größen
versetzt preiswürdig ab Lager
Lieferbar. 1200
Carl Friemann jr.
Bormen, Allee 161.
Telephon 776.

● **Spitzen** ●
120 1498
Wiederverkauf u. Schmelzer
bittet — Elberfeld
Merzow u. S.
neb. d. Hauptpost.

● **la Paraffin** ●
in großen u. klein Mengen
Prograte Jantini,
Bormen,
Südwallstraße 160.

Frei Haus!

[illegible]

Jeder Textil - Interessent
lese und inseriere
im Bedarfsfalle im
„Spinner und Weber“
Leipzig. b3252
Wirksamstes Insertionsorgan
der
gesamten Textil-Industrie.
Abonnement Mk. 18.— pro Jahr.
Probenummer kostenlos!
Vertreter: **Kaus Friedrich, Elberfeld,** Vichhof-
str. 63.
Telephon Nr. 1456.

Nur beste Qualitäten.
Habe laufend
**Aufnehmer, Socken,
Strümpfe u. Kurzwaren**
an Hausierer u. Wiederverkäufer abzugeben
Carl Riese, Elberfeld, Albrechtstraße 37/38

Günstige Kaufgelegenheit in
Pelze u. Muffe

Schwarze Pelze von 55 Mk. an u. höher
Farbige Pelze von 75 Mk. an u. höher
Alaska-Fuchse von 400 Mk. an u. höher

**Sämtliche Felle, Pelzhüte sowie
Pelze u. Muffe in Skunkhülsen,
Elektrik, Silberett, farb. Fuchsen
etc. werden um damit zu raumen,
zu jedem eben annehmbaren
Preis verkauft.**

T. Leeser, Elberfeld
nur Grünst. 20, 1. Stock, Fernr. 527.
NB. Trotz der bekannten billigen Preise ver-
güte Auswärtigen Reise bis 5 Mark.

Gut. Hanschulte, Seilensabrik.
 Tetschdon 1386 **Bormen,** Rortgeritz 1-3
Abt. Messerschleiferei,
 — Schleifsteinen von Messern —
Papier, Messerharnissen usw.

für das gesamte Papiergewerbe.

Korsettstangen
und ähnliche Zutaten
zur Anfertigung von Korsetts.
N. Rütgen, Elb., Burgstr. 1.

Prima Schwarzen Brennstoff
(Erfaz für Kohle),
geeignet für Seetreiberei, Dampfbrenn- und
Reissenerzeugung in Wasserkraftanlagen, etc.
in Fässern, hat abzugeben:
Hug. Zimmermann, Bremen-Bisplingh.

Stellenangebote

Geislerhandlung
im Bismarckpark, sucht
1. u. 2. einen tüchtigen
Reisenden,
welcher auch Kontor-Ver-
waltung mit übernimmt u.
in allen Arbeiten selbst
tätig sein muß. Angeb. unt.
B. 200 an die Geschäftsstelle,
Bismarckpark 11, 7763a

Reisevermittlung
Herrn oder Damen
zum Samml. photograph.
Bilder u. Portraits
a. hohe Prob. gef. Bismarck-
park 11, 7763a

Wie finde ich
Stellung?

Erhalten Sie nicht alles selbst
aus der Hand. Stellen-
vermittlung, sondern
suchen Sie es. Ihre Dienste
durch erfolgreiche Ver-
mittlung zu erweisen.
Nur so werden Sie die
ersten Vorräte. Sie ge-
hen die Abstellung dieser
Dienste nach dem be-
stimmten Zweck. Wie finde ich
Stellung? Mark 4.
Bismarckpark 11, 7763a

Wir suchen
Herrn besten Rufes
zur Vertretung
haupts. oder
nebenberuflich.

Feuerversicherung
Wir suchen für 1. April
einen tüchtigen, in der
Feuerversicherung aus-
geübten.

Beamten
für einen
Lehrerling
mit mind. Mittelschul-
bildung. Ausg. 1. April.
Bismarckpark 11, 7763a

Kraft
für ein
Bismarckpark 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

Von bedeutend. Tabakfabrik

arbeitsfreudige, gut eingeleitete
Reisende oder Vertreter
gesucht für das ganze Bergische Land. — Angebote
unter E 6855 an die Geschäftsstelle.

Reisender

gewandt im Umgang mit der Kundschaft, für
eine Werkzeug-Großhandlung gesucht. Ver-
langt wird eine Persönlichkeit, welche fleißig und
arbeitsfreudig ist. Branchenkenntnisse nicht er-
forderlich. Angebote mit Bild und Lebenslauf
unter E 6839 an die Geschäftsstelle des Blattes.

Zum sofortigen oder baldigen Eintritt
suche ich einen

jüngeren Herrn

für Büro. Bedingung ist gewissenhaftes
Arbeiten. Höchste Bezahlung der Schreib-
maschine; es muß die Führung von Kor-
respondenzen mit übernommen werden sowie die
Zurückführung von eigener schriftlicher
Propaganda. — Umgehende Angebote mit
Bild, Angabe der Gehaltsansprüche und
Zeugnisauszügen erbeten unter E 1087 an
die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Wir suchen zum baldigen Eintritt, Bismarck-
park 11, 7763a

Korrespondenten

für Stenographie und Schreibmaschine, der auch
den englischen und französischen Briefverkehr er-
richten kann. Kenntnisse in sämtlichen Konfektions-
Bereichen. — Zurückgehaltene Bewerbungen unter
Bismarckpark 11, 7763a

Zum sofortigen Eintritt suche ich einen

Kontoristen

Verlangt wird flottes Rechnen, Stenographie
und Maschinenführer. Angebote mit Bild
und Zeugnisauszügen unter E 6858 an die
Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

erste Lageristen

für unsere Abteilung Barmer Artikel
zum baldmöglichsten Eintritt. Angebote
mit Bild, Zeugnisauszügen u. Gehalts-
ansprüchen sind zu richten an

Vereinigte Einkaufshäuser

Althoff & Karstadt,
Aurwaren - Barmer,
Münster i. W. 6588

Versicherungs-Gesellschaft

sucht energischen Fachmann
zu weiteren Ausb. des bestehenden Geschäfts-
bereichs, arbeitsfreudigen Herrn in der
Versicherung, der eine selbständige General-Agentur zu
stellen. Anstellung erfolgt mit Direktionsvertrag,
welcher außer dem zum noch gute Vorprovisionen
gewährt. Bewerber (alt. auch Nachschubmann),
welcher außerdem eingetragener Versicherungs-
fachmann ist, zu melden unter D. 4104 an H. W. Hoff, Düsseldorf.

Lithograph

oder
Schriftzeichner
auf sofort gesucht.

Bergisches Präge- u. Nachwerk

Schweizerdegen
durchaus selbständiger Arbeiter, in dauernd. leitende
Stellung gesucht. — Angebote unter E 6856 an die
Geschäftsstelle.

Deildreher

(Stempeldreher, der auf
einmal in der Lage sein
muss, auch eingetragener
geacht. Bismarckpark 11, 7763a

Metallendreher
mit großer Erfahrung in
der Kalkulation und im
Baugewerk. Auf sofort
geacht. Bismarckpark 11, 7763a

Stenotypistin

auf sofort gesucht. Gef.
Angeb. mit Lebenslauf
unter E 1061 an die Ge-
schäftsstelle B. 21, 7763a

Stenotypistin

zum baldigen sofortigen
Eintritt gesucht. Bismarck-
park 11, 7763a

Verkäuferin

von guter Figur, Ausg.
unter Angabe der Ge-
haltsansprüche und Be-
willingen von Bild und
Zeugnissen erbeten. Bismarck-
park 11, 7763a

Einzelne Fräulein

für Geschäft (Kontorist)
und Bankarbeit gesucht.
Bismarckpark 11, 7763a

Friseurin

sofort gesucht. Eisingen,
Bismarckpark 11, 7763a

Verkäuferin

sofort in den Handel
eingesetzt. Bismarckpark 11, 7763a

Lehrmädchen

zum baldigen Eintritt
in den Handel. Bismarck-
park 11, 7763a

Lehrmädchen

zum baldigen Eintritt
in den Handel. Bismarck-
park 11, 7763a

Lehrmädchen

zum baldigen Eintritt
in den Handel. Bismarck-
park 11, 7763a

Lehrmädchen

zum baldigen Eintritt
in den Handel. Bismarck-
park 11, 7763a

Lehrmädchen

zum baldigen Eintritt
in den Handel. Bismarck-
park 11, 7763a

Lehrmädchen

zum baldigen Eintritt
in den Handel. Bismarck-
park 11, 7763a

Lehrmädchen

zum baldigen Eintritt
in den Handel. Bismarck-
park 11, 7763a

Lehrmädchen

zum baldigen Eintritt
in den Handel. Bismarck-
park 11, 7763a

Lehrmädchen

zum baldigen Eintritt
in den Handel. Bismarck-
park 11, 7763a

Lehrmädchen

zum baldigen Eintritt
in den Handel. Bismarck-
park 11, 7763a

Kontoristin

die mit allen vorfindenden Arbeiten, Korrespondenz
und Buchführung vertraut und an selbst-
ständiges Arbeiten gewöhnt ist. Maschinen-
schreiben und Stenographie Bedingung.
Bismarckpark 11, 7763a

Kontoristin

Wir suchen eine tüchtige
Kontoristin.
Bismarckpark 11, 7763a

junge Dame

mit guten kaufmännischen Kenntnissen Stenographie
und Schreibmaschine verlangt. Buchführung sowie
englische u. französische Sprachkenntnisse erwünscht.
Größe 1,60 bis 1,70 m. Bismarckpark 11, 7763a

jüngere gewandte Kontoristin

von bewährter Großhandlung sofort gesucht. Ste-
nographie und Buchführung Bedingung. Bismarckpark 11, 7763a

Kontoristin

Wir suchen eine tüchtige
Kontoristin.
Bismarckpark 11, 7763a

Stenotypistin

von bewährter Großhandlung sofort gesucht. Ste-
nographie und Buchführung Bedingung. Bismarckpark 11, 7763a

Stenotypistin

Wir suchen für angenehme Dauerstellung für
1. April oder früher:
2 perfekte jüngere Stenotypistinnen,
1 Korrespondent für englisch,
1 Buchhalterin für den Faktorenposten.

Stenotypistin

Wir suchen für angenehme Dauerstellung für
1. April oder früher:
2 perfekte jüngere Stenotypistinnen,
1 Korrespondent für englisch,
1 Buchhalterin für den Faktorenposten.

Stenotypistin

Wir suchen für angenehme Dauerstellung für
1. April oder früher:
2 perfekte jüngere Stenotypistinnen,
1 Korrespondent für englisch,
1 Buchhalterin für den Faktorenposten.

Stenotypistin

Wir suchen für angenehme Dauerstellung für
1. April oder früher:
2 perfekte jüngere Stenotypistinnen,
1 Korrespondent für englisch,
1 Buchhalterin für den Faktorenposten.

Stenotypistin

Wir suchen für angenehme Dauerstellung für
1. April oder früher:
2 perfekte jüngere Stenotypistinnen,
1 Korrespondent für englisch,
1 Buchhalterin für den Faktorenposten.

Stenotypistin

Wir suchen für angenehme Dauerstellung für
1. April oder früher:
2 perfekte jüngere Stenotypistinnen,
1 Korrespondent für englisch,
1 Buchhalterin für den Faktorenposten.

Stenotypistin

Wir suchen für angenehme Dauerstellung für
1. April oder früher:
2 perfekte jüngere Stenotypistinnen,
1 Korrespondent für englisch,
1 Buchhalterin für den Faktorenposten.

Stenotypistin

Wir suchen für angenehme Dauerstellung für
1. April oder früher:
2 perfekte jüngere Stenotypistinnen,
1 Korrespondent für englisch,
1 Buchhalterin für den Faktorenposten.

Stenotypistin

Wir suchen für angenehme Dauerstellung für
1. April oder früher:
2 perfekte jüngere Stenotypistinnen,
1 Korrespondent für englisch,
1 Buchhalterin für den Faktorenposten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Personal-Gesuch

Zum Eintritt per 1. März, evtl.
früher, suchen wir eine
erf. Verkäuferin für die
Kurzwaren-, Epigen- und
Beleg-Abteilung,
welche den Einkauf teilweise zu
übernehmen hat. Ferner einen
erf. Verkäufer für unsere
Beleg- und Baumwollwaren-
Abteilung
als Lageristen und Vorsteher
dieser Abteilung. Ferner einen
erf. Verkäufer für die Abt.
Teppiche, Gardinen, Betten.

Stellenangebote

Stellenangebote
im Bismarckpark, sucht
1. u. 2. einen tüchtigen
Reisenden,
welcher auch Kontor-Ver-
waltung mit übernimmt u.
in allen Arbeiten selbst
tätig sein muß. Angeb. unt.
B. 200 an die Geschäftsstelle,
Bismarckpark 11, 7763a

Reisevermittlung
Herrn oder Damen
zum Samml. photograph.
Bilder u. Portraits
a. hohe Prob. gef. Bismarck-
park 11, 7763a

Wie finde ich
Stellung?

Erhalten Sie nicht alles selbst
aus der Hand. Stellen-
vermittlung, sondern
suchen Sie es. Ihre Dienste
durch erfolgreiche Ver-
mittlung zu erweisen.
Nur so werden Sie die
ersten Vorräte. Sie ge-
hen die Abstellung dieser
Dienste nach dem be-
stimmten Zweck. Wie finde ich
Stellung? Mark 4.
Bismarckpark 11, 7763a

Wir suchen
Herrn besten Rufes
zur Vertretung
haupts. oder
nebenberuflich.

Feuerversicherung
Wir suchen für 1. April
einen tüchtigen, in der
Feuerversicherung aus-
geübten.

Beamten
für einen
Lehrerling
mit mind. Mittelschul-
bildung. Ausg. 1. April.
Bismarckpark 11, 7763a

Kraft
für ein
Bismarckpark 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a

ein Mann,
der Warenkenntnis
(von Futterstoffen)
besitzt. Gef. Bismarck-
park 11, 7763a



1

1984
